

## **PRESSEINFORMATION**

**25. Oktober 2011**

### **OFB Projektentwicklung GmbH**

Speicherstraße 55  
60327 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 91732-116  
www.ofb.de

### **Dr. Alois Rhiel**

E-Mail: ofb-frankfurt@ofb.de

### **Pressekontakt:**

Christian Munsch  
E-Mail: christian.munsch@ofb.de

### **Procom Invest GmbH & Co. KG**

Rathausstraße 7  
20095 Hamburg  
Tel.: 040 37643-500  
www.procominvest.de

### **Dennis Barth**

info@procominvest.de

---

## **Entwicklung eines Einkaufszentrums in Eisenach Vorstellung des Planungskonzeptes**

Die OFB Projektentwicklung GmbH und die Procom Invest GmbH & Co KG haben in einem Joint Venture die Entwicklung des rd. 24.000 m<sup>2</sup> großen Areals "Tor zur Stadt Eisenach" übernommen. Verkäufer des Grundstücks ist die Heinrich Becker GmbH mit Hauptsitz in Bottrop. Der symbolische Akt der Übergabe des Staffelstabes fand im August statt.

Das von den Architekten nps tchoban voss GmbH & Co. KG im Auftrag der OFB und Procom entwickelte Gebäude setzt den Schlussstein im städtebaulichen Spannungsbogen zwischen Hauptbahnhof und Nikolaitor, einem bedeutenden städtebaulichen Ort in Eisenach.

Die zwischen 11,50 m und 13,50 m hohe Bebauung fügt sich harmonisch in das von diesen Gebäudehöhen geprägte Bild der Bahnhofstraße ein. Gegenüber dem Bahnhof bildet zukünftig ein attraktiver Platz das Entree und führt harmonisch in die neue Einkaufswelt ein.

Unterschiedliche Ladengrößen sind eingeschossig entlang der ca. 8 Meter breiten, zum Flanieren einladenden, Passage angeordnet. Mit einem hohen Lebensmittel-Frische-Anteil, weiteren Fachmärkten aus Textil-, Schuh-, Drogerie-, sonstigem Einzelhandelsbedarf und über 500 Stellplätzen stellt das neue Center eine Bereicherung des vorhandenen Angebotspektrums dar und lädt zum Besuch und Einkauf in die Eisenacher Innenstadt ein.

Die Architekten haben sich für eine moderne und ganzheitliche Architektursprache entschieden. Sie ordnet sich farblich und vom Material her in das Umfeld der Bahnhofstraße ein, spricht aber gestalterisch eine eigene Sprache.

Dadurch wird ein moderner Architekturbaustein in das städtebauliche Ensemble eingefügt, der sich selbstbewusst in Szene setzt aber dennoch ins Umfeld integriert.

Das architektonische Konzept soll sich eng an den gebäudetechnischen und ökologischen Anforderungen an eine moderne, nachhaltige Handelsimmobilie orientieren.

25. September 2011

---

„Mit unserem gemeinsamen Projekt wird die Stadt an diesem so wichtigen Platz wieder ein Gesicht erhalten, einladend, freundlich und modern“ so Dennis Barth, Geschäftsführer der Procom.

Dr. Alois Rhiel, Vorsitzender der Geschäftsführung der OFB, zeigt sich überzeugt, dass es mit dem vorgestellten Entwurf gelungen ist, die wichtigen Hinweise und Empfehlungen aus der Stadt aufzunehmen. „Die zurückliegenden zwei Monate intensiver Zusammenarbeit von Stadt, Landesentwicklungsgesellschaft und unserem Entwicklerteam seit der Staffelstabübergabe im August hat sich gelohnt. Wir sind auf gutem Wege mit diesem Projekt nicht nur zu einer Bereicherung des innerstädtischen Eisenacher Einzelhandels beizutragen, sondern darüber hinaus auch einen bedeutenden Beitrag zur städtebaulichen Entwicklung der Stadt Eisenach zu leisten“.

„Ich freue mich, dass wir die Investorengruppe aus OFB und Procom überzeugen konnten, mit der Planung eines neuen Platzes gegenüber dem Bahnhof und der Integration dieses Grundstückes in das Gesamtkonzept einen wesentlichen Beitrag zur Quartiersentwicklung zu übernehmen. Mit der Herstellung des neuen Busbahnhofes und des neuen Einkaufszentrums wird die Stadt Eisenach nach Fertigstellung der Baumaßnahmen, die voraussichtlich bis Ende 2013 dauern sollen, ein langes Kapitel der Stadtentwicklung erfolgreich abschließen können“ freut sich Oberbürgermeister Mathias Doht über die erreichten Fortschritte.

Eine Visualisierung des künftigen Centers können Sie hier herunterladen:

<https://partnerportal.ofb.de>

login: eisenach

passwort: eisenach

#### **Profile der beteiligten Unternehmen im Joint Venture**

##### **OFB Projektentwicklung GmbH**

Die OFB Projektentwicklung GmbH ist mit ihrer 50-jährigen Erfahrung, ihren ca. 180 Mitarbeitern und einem Investitionsvolumen in Höhe von ca. 2,4 Mrd. € eines der führenden Full-Service Unternehmen für Projektentwicklung und Baumanagement von Gewerbe- und Einzelhandelsimmobilien in Deutschland. Als 100-prozentiges Tochterunternehmen der Landesbank Hessen-Thüringen gehört die OFB zur Helaba Immobiliengruppe, deren Spektrum sämtliche Immobiliendienstleistungen bündelt.

Das Leistungspaket der OFB reicht von der Projektentwicklung – im Auftrag oder auf eigenes Risiko – über Baulandentwicklung bis zur Generalübernahme. Zu den richtungsweisenden OFB-Projekten zählen der MAIN TOWER und der WESTHAFEN TOWER in Frankfurt am Main, als PPP-Projekte das Haus des Lebenslangen Lernens in Dreieich, die Hessische Staatskanzlei und das Justiz- und Verwaltungszentrum in Wiesbaden, die Baulandentwicklungen Westhafen und Gateway Gardens in Frankfurt am Main sowie das Fachmarktzentrum Emaillierwerk in Fulda, das sich im Bau befindet.

##### **Procom Unternehmensgruppe**

Seit über drei Jahrzehnten agiert die Procom Unternehmensgruppe im Rahmen von Projektentwicklungs- und Investitionstätigkeiten erfolgreich am deutschen Immobilienmarkt. Das Kerngeschäft ist die Planung, Entwicklung und Investition in ein breites Spektrum von Handels- und Gewerbeimmobilien. Erfolgreich realisiert wurden u.a. die Einkaufszentren "Neuwied-Galerie" in Neuwied und „maximilian center“ in Würth", das Fachmarktzentrum Lorsch, das "Blumenthal-Center" in Bremen, das "Fachmarktzentrum-Weilerswist" sowie ein Verbrauchermarkt in Miltenberg.

Ein Projektentwicklungs- und Investitionsvolumen von derzeit mehr als 2,0 Mrd. EUR in eine Vielzahl attraktiver Immobilien sprechen für den konstanten Erfolg der Geschäftsaktivität. Procom-Immobilien sind über langfristige Zeiträume an namhafte Unternehmen vermietet und verbleiben zumeist langfristig im eigenen Portfolio. Eine wirtschaftliche Solidität, Banken-Unabhängigkeit verbunden mit einer hohen Eigenkapitalausstattung zeichnen das Unternehmen aus.